Chanofsky´sches Schlösschen

http://www.restaurierung-bw.de/objekt/id/125076034418/

ID: 125076034418 **Datum:** 21.08.2013 **Datenbestand:** Bauforschung und Restaurierung

Objektdaten

Straße:	Hauptstraße
Hausnummer:	50
Postleitzahl:	74243
Stadt-Teilort:	Langenbrettach
Regierungsbezirk:	Stuttgart
Kreis:	Heilbronn (Landkreis)
Gemeinde:	Langenbrettach
Wohnplatz:	Brettach
Wohnplatzschlüssel:	8125113001
Flurstücknummer:	*keine*
Historischer Straßenname:	*keiner*
Historische Gebäudenummer:	*keine*

Lage des Wohnplatzes

Fotos

Bildbeschreibung:
Volutengiebel (Straßenfassade)

Abbildungsnachweis:
Marc Wartner

Bildbeschreibung:
Wappenkartusche an der Westfassade (Allianzwappen des Ehepaars Chanofsky 1610/11)

Abbildungsnachweis:
Marc Wartner

Objektbeziehungen

- *keine*

Umbauzuordnung

- *keine*

Bauphasen

1. Bauphase:
(1610 - 1611)

Errichtung um 1610 (d), Werkmeister sehr wahrscheinlich Georg Kern (Hohenlohe)
Bau des Haupthauses samt Keller und wahrscheinlich die beiden abgängigen Nebengebäude.

Betroffene Gebäudeteile:

- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)
- Untergeschoss(e)
- Anbau
- Ausstattung

Lagedetail:

- Siedlung
  - Dorf

Bauwerkstyp:

- Residenz- und Hofhaltungsbauten
  - Schloss

2. Bauphase:
(1664)

Umbauarbeiten, Umnutzung, vermutlich nach dem Verkauf an das Haus Württemberg-Neuenstadt; Einbau von Treppenhäusern.

Betroffene Gebäudeteile:

- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)

3. Bauphase:
(1746)

Inschriftenstein über dem heutigen Eingang zum Gebäudeteil Rathausstraße 5; Umbauarbeiten nach dem Verkauf Ende 1745(a) durch Karl Eugen von Württemberg.

.

Betroffene Gebäudeteile:	• Erdgeschoss • Obergeschoss(e)
4. Bauphase: (1800 - 1899)	Fenstereinbau an Westfassade, umfangreiche Innenausbauten, Sanitärinstallationen, Waschhaus um 1835, Hausteilung und damit Zumauuerung bestehender Durchgänge; Einbau von Knechtskammer im DG.
Betroffene Gebäudeteile:	• Erdgeschoss • Obergeschoss(e) • Dachgeschoss(e)

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

- Bauhistorische Untersuchung

Beschreibung

Umgebung, Lage:	Im Ortskern von Brettach an der Hauptstraße gelegen.
Lagedetail:	• Siedlung • Stadt
Bauwerkstyp:	• Residenz- und Hofhaltungsbauten • Schloss
Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):	Giebelständiges, zweigeschossiges Satteldachbau über hohem Sockel mit Volutengiebel in Mischbauweise.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	Bauzeitliche Grundrissstruktur, im Erdgeschoss kleinteilig, im Obergeschoss mit wenigen nachträglichen Eingriffen.
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	*keine Angaben*
Bestand/Ausstattung:	Barocke Stuckdecken (teilweise erhaltene Fassungen) und historischer Türenbestand (17.-19. Jahrhundert).

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	• Wandfüllung/-verschalung/-verkleidung
	  • Backstein/Lehmziegel
	  • Bruchstein/Wacken
	• Steinbau Mauerwerk
	  • Bruchstein
	  • Werkstein
	• Mischbau
	  • Obergeschoss(e) aus Holz
	  • Unterbau aus Stein (gestelzt)

	• Decken
	  • Lehmwickeldecke
	• Gewölbe
	  • Tonnengewölbe
	• Dachform
	  • Satteldach
	• Dachgerüst Grundsystem
	  • Sparrendach, q. geb. mit liegendem Stuhl
	• Detail (Ausstattung)
	  • bemerkenswerte Türen
	  • Wand-, Deckenfassung, Gefachmalerei
	• Gestaltungselemente
	  • Zierglieder im Steinbau

Konstruktion/Material:	Mauerwerk im Erdgeschoss in Bruch- und Werkstein, Ober- und Dachgeschosse in Fachwerkbauweise ausgeführt.